

[Russische Streitkräfte haben die Region Cherson mit Drohnen angegriffen: Es gibt eine Tote und einen Verletzten](#)

13.04.2026

Insbesondere griff eine FPV-Drohne eine ältere Frau im Dorf Osokorka in der Gemeinde Nowoworonzow an. Die Frau erlitt lebensgefährliche Verletzungen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Insbesondere griff eine FPV-Drohne eine ältere Frau im Dorf Osokorka in der Gemeinde Nowoworonzow an. Die Frau erlitt lebensgefährliche Verletzungen.

Russische Truppen haben Zivilisten in der Region Cherson mit Drohnen angegriffen. Bei dem Beschuss kam eine Person ums Leben. Dies teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung, Alexander Prokudin, am Montag, dem 13. April, mit.

Die Russen griffen eine ältere Frau im Dorf Osokorka der Gemeinde Nowoworonzow mit einer FPV-Drohne an.

„Gegen 11:20 Uhr erlitt eine 89-jährige Anwohnerin durch den Einschlag einer feindlichen Drohne lebensgefährliche Verletzungen“, erklärte Prokudin.

Darüber hinaus griffen russische Truppen gegen 13:20 Uhr einen Zivilisten im Dnipro-Bezirk von Cherson mit einer Drohne an, wie die Pressestelle der regionalen Militärverwaltung mitteilte.

„Zum Zeitpunkt des Angriffs ging ein 65-jähriger Mann aus Cherson die Straße entlang. Er erlitt Splitterverletzungen an Kopf und Gliedmaßen, eine Gehirnerschütterung sowie eine explosive und eine geschlossene Schädel-Hirn-Verletzung“, heißt es in der Mitteilung.

Ein Rettungsteam brachte den Verletzten in mittelschwerem Zustand ins Krankenhaus.

Zur Erinnerung: In der Region Charkiw wurden Zivilisten durch russische Angriffe auf den Bezirk Bohoduchow verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.